

12. Fachtagung für Pflege in der Allgemeinpsychiatrie

Die Allgemeinpsychiatrie ist ein Abbild der Gesellschaft, die sie betreibt, mit all ihren Vorstellungen, Normen, Werten und Widersprüchen. Sie ist gleichzeitig die Vorreiterin psychiatrischer Entwicklung, das Zentrum jeder psychiatrischen Arbeit.

Psychiatrische Pflege setzt dabei neben der therapeutischen Begleitung im Team auf die Arbeit an einem Milieu maximaler Normalität, um dem Alltag draußen vor der Klinik nahezukommen. Wie im ganz normalen Leben auch geht es dabei um die Förderung des Individuums und seiner Kompetenzen, die Erarbeitung lebendiger Beziehungen und die Sicherung personaler Identität.

Zunehmende Ökonomisierung und die Belastung durch Verwaltungsarbeiten erschweren diese Aufgabe durch die Verkürzung der für die Patienten zur Verfügung stehenden Zeit. Das pflegerische Grundlagenangebot wird dadurch noch dringender von den Betroffenen benötigt. Eine verstärkte Priorisierung der Aufgaben aus Sicht der Betroffenen ist eine bedeutende Zukunftsaufgabe. Auch gilt es dringend, moderne Entwicklungen im Krankenhauswesen von pflegerischer Seite mit nachzuvollziehen und ambulante Angebote und Aspekte der Gesundheitsförderung zu initiieren.

Hier sind Konzepte nötig, die sich am Alltag und dem echten Leben orientieren und in das pflegerische Arbeitssetting eingefügt werden können. Hierfür bietet die Tagung Ansätze, um diese Entwicklungen von den Pflegenden selbst ausgehen zu lassen und von deren hohen Erfahrungswerten zu profitieren.

Gleichzeitig gilt es, die Besonderheiten der pflegerischen Psychiatrischen Leistung sichtbar zu machen. Die Tagung bietet daher eine Vielzahl von Alltags- und Milieu-Konzepten, wie sie bisher nur selten thematisiert wurden.

Wie jedes Jahr werden auch heuer wieder renommierte Dozenten, aber auch Angehörige und Betroffene eingeladen sein, ihre Projekte und Erwartungen zur Sprache zu bringen. Zusammen mit den Teilnehmern werden diese in Vorträgen und Workshops anstehende Fragen bearbeiten.

Die umfassende Einbeziehung der Teilnehmer und ihrer Kompetenzen versteht sich von selbst und ist Teil des Prinzips dieser Veranstaltung.

Montag, 23.01.2017

14:00 Uhr	Begrüßung	Dr. Stefan Raueiser Leiter Bildungswerk
	Einführung in die Tagung	Jürgen Hollick
14:30 Uhr	1. Vortrag	
	Betroffene zu Beteiligten machen – Anregungen für die Pflegenden anschl. Diskussion	Margarete Blank BayPE München
15:30 Uhr	Kaffeepause	
	Markt der Möglichkeiten	
16:00 Uhr	Präsentation	
17:00 Uhr	2. Vortrag	
	Angehörigenarbeit – Eine Chance für die psychiatrische Pflege anschl. Diskussion	Jörgen Mattenklotz
18:00 Uhr	Abendessen	
19:30 Uhr	Ein Spaziergang durch die Klosterge- schichte, insb. die psychiatrische und folgende Erkenntnisse.	Jürgen Hollick

Dienstag, 24.01.2017

07:30 Uhr	Frühstück	
09:00 Uhr	Workshops I	(Die Workshops wiederholen sich am Nachmit- tag. Bitte wählen Sie einen zweiten Workshop).
	1. Unsere Zukunft selbst gestalten – Zukunftswerkstatt für psychiatrisch Pflegende	Hans Hofer Memmingen
	2. Projektarbeit in der psychiatrischen Pflege - Ein Beitrag zur Förderung von psychiatrischer Haltung in der Pflege	Jörgen Mattenklotz Eickelborn
	3. Gesundheitsförderung als grund- legende pflegerische Leistung in der Psychiatrie	Gerhard Huck Weissenhof
	4. Aromapflege in der psychiatrischen Pflegepraxis	Johannes Riess Günzburg

Fortsetzung Dienstag, 24.01.2017

10:30 Uhr	Kaffeepause	
11:00 Uhr	Weiterführung von Workshop I	
12:30 Uhr	Mittagessen	
14:00 Uhr	Workshops II	(Die Workshops wiederholen sich. Bitte <u>wechseln</u> Sie den Workshop jetzt!)
15:30 Uhr	Kaffeepause	
16:00 Uhr	Weiterführung von Workshop II	
18:00 Uhr	Abendessen	
19:00 Uhr	Wege zur Selbstpflege	Yoga Stefanie Schönberger

Mittwoch, 25.01.2017

07:30 Uhr	Frühstück	
09:00 Uhr	Konzeptbörsen	
	1. Ein beweglicher Arbeitsplatz für psychiatrische Pflege	Florian Loges Kaufbeuren
	2. Medikamentenstellen durch Patienten	Eva Knappek Kaufbeuren
	3. Safewards – Für ein friedliches Miteinander	Anne Westerweg Elsay
	4. Stimmen-hören. Auf dem Weg zu einer neuen Sichtweise	Monika Mikus Wien
11:00 Uhr	Kaffeepause	
11:30 Uhr	3. Vortrag	Psychiatrische Pflege in einer sich ändern- den Welt – Wir gestalten den Wechsel anschl. Diskussion
12:30 Uhr	Verabschiedung	Jürgen Hollick
	Mittagessen	
	(Änderungen vorbehalten)	

Expertengruppe

Jürgen Hollick

Dipl.-Pfleger (FH), MA Sozialmanagement,
Bildungsreferent, Irsee

Johann Hofer

Fachkrankenpfleger, Stationsleiter, Memmingen

Teilnehmerkreis

Pflegende aus der Allgemeinpsychiatrie und alle Interessierten

Teilnehmerzahl

50 Personen

Termin

Montag, 23.01.2017, 14:00 Uhr bis
Mittwoch, 25.01.2017, 13:00 Uhr

Kursgebühr

405,00 € inkl. Unterkunft und Verpflegung
305,00 € inkl. Verpflegung

Anmeldung und Information

Bildungswerk Irsee
Klosterring 4
87660 Irsee

Tel.: +49 (0)8341 906-608 oder -604

Fax: +49 (0)8341 906-605

E-Mail: info@bildungswerk-irsee.de



Ident. Nr.20090725

10 Punkte

Veranstaltungsort

Kloster Irsee

Schwäbisches Tagungs- und Bildungszentrum

Klosterring 4

87660 Irsee

Tel.: +49 (0)8341 906-00

Sie erreichen Kloster Irsee

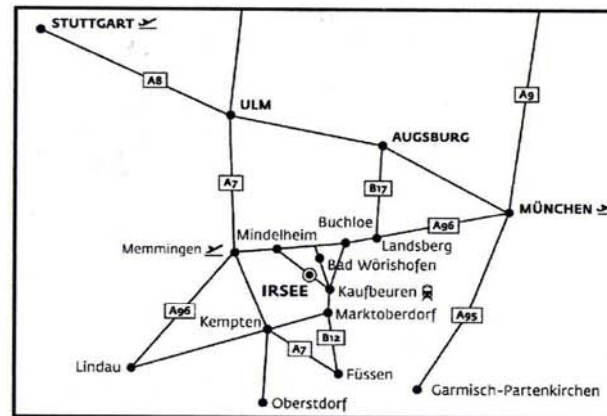
... mit dem Auto

Von Norden wie von Süden über die A7 Ulm-Kempten, bei Memmingen auf die A96 Richtung München bis zur Ausfahrt Bad Wörishofen, hier Richtung Kaufbeuren.

Von München und Augsburg aus in einer Stunde über die A96. Ab Ausfahrt Jengen/Kaufbeuren weiter auf der B12 bis zur Ausfahrt Germaringen/Neugablonz/Pforzen/Irsee.

... mit der Bahn

Das von Irsee 7 km entfernte Kaufbeuren verfügt über günstige Zugverbindungen von und nach Augsburg, München und Zürich.



Stand: 08.11.2016

Bildungswerk Irsee

www.bildungswerk-irsee.de

12. Fachtagung für Pflege in der Allgemeinpsychiatrie

Fachtagung 820/17

23.01.2017 - 25.01.2017
Kloster Irsee



Bildungswerk des
Bayerischen Bezirktags